

weihnachten.feiern



Vorbereitungen

Lieder, Teelichter, Zünder, Kerze oder Adventkranz

Für „Krippe aufbauen“: Krippenfiguren & passenden Text auf pfarre-kirchdorf-krems.at bzw. im Anhang des Dokumentes

Feiervorschlag

Kreuzzeichen

♪ Sankt Josef geht von Tür zu Tür *oder* ♪ Alle Jahre wieder

Kerze

Kerze entzünden oder noch einmal die Kerzen am Adventkranz

Einstimmung

Die Sehnsucht nach Licht ist groß in unserer Welt. Auch in diesen unsicheren Zeiten feiern wir die Geburt von Jesus Christus. Er ist das Licht. Er kann unsere Sehnsucht stillen.

In Jesus zeigt uns Gott, dass wir ihm so sehr am Herzen liegen, dass er selbst Mensch wird. So nahe will er uns sein. Niemand kann jetzt noch sagen: Gott ist mir zu groß oder zu fern.

Gebet

Menschgewordener Gott, wir danken dir für das Licht, das du uns mit der Geburt Jesu schenkst.

Wir staunen über deine Liebe zu uns Menschen.

Wir haben Sehnsucht nach deiner Gegenwart, nach Wärme und Frieden.

Lass uns spüren, wie nahe du uns bist.

Amen.

Weihnachtsevangelium – Lk 2, 1-14

♪ Stille Nacht

Handlung – Krippe aufbauen

Anleitung siehe Homepage bzw. Anhang

Fürbitten

Persönliche Bitten, dabei Teelichter entzünden

Jesus selbst schüttet Gott oft sein Herz aus. Auch wir wollen jetzt unsere persönlichen Bitten Gott anvertrauen.

Zu jeder Bitte entzünden wir ein Teelicht. Wer das Anliegen nicht laut aussprechen möchte, tut es schweigend.

Vater unser

Segen

Gott segne uns.

Gott schenke uns weihnachtliche Freude und Hoffnung.

Gott gebe uns Kraft und Mut,

selbst mehr und mehr Mensch zu werden. Amen.

Kreuzzeichen

♪ O du fröhliche





Anhang

Weihnachtsevangelium – Lk 2, 1-14

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen:

Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen seines Wohlgefallens.

Lk 2, 1-14

Handlung – Krippe aufbauen

Heiliger Abend - Die Krippe aufbauen

JedeR nimmt eine Krippenfigur zur Hand. Der Reihe nach wird der Text der jeweiligen Krippenfigur vorgelesen oder erzählt und die Figur in die Krippe gestellt. Das ist eine gute Möglichkeit Kinder zu beteiligen.



Maria: Ich bin Maria. Ich habe JA gesagt, als der Engel mir von Gottes Plan erzählt hat. Jetzt ist Jesus geboren. Ich bin erschöpft. Aber mein Herz ist voller Freude.

Josef: Ich bin Josef. Am Anfang wusste ich nicht, was ich davon halten soll. Doch dann habe ich Maria versprochen, dass ich an ihrer Seite bin. Ich will Jesus ein guter Vater sein.

Ochs und Esel: Ich bin der Ochse und der Esel. Wir haben heute Platz in unserem Stall gemacht. Ein Wunder ist hier geschehen.

Hirte: Ich bin ein Hirte. Plötzlich wurde es hell. Ich hörte Engel singen. Jetzt bin ich bei einem Stall. Hier liegt ein neugeborenes Kind. Ich spüre, dieses Kind ist etwas ganz Besonderes.

Schaf: Ich bin ein Schaf. Ich spüre, dass dieser Ort voll Wärme und Licht ist. Hier fühle ich mich wohl.

Engel: Ich bin ein Engel. Ich erzähle allen Menschen: Jesus ist geboren. Gott ist Mensch geworden. Ehre sei Gott in Höhe. Friede auf Erden.

Jesus: Ich bin Jesus. Jetzt bin ich noch ein Baby. Wenn ich groß bin, will ich allen Menschen von Gott erzählen, und wie sehr er sie liebt. Seine Liebe will ich weiterschenken.

♪ **Lied:** Ihr Kinderlein kommet oder Es wird scho glei dumpa